

Niederschrift der 70. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 08. April 2014
Ort: Vereinsheim, Eversbuschstr. 161
Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 21.50 Uhr

Anwesende: 12 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Frau Kainz begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit den vorliegenden Nachträgen einstimmig angenommen. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den TOP 5.2 noch aufzunehmen.

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 11.03.14 wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

Ein Mitglied der Bürgerinitiative „Allach liebenswert“ bittet den Bezirksausschuss um Unterstützung hinsichtlich der weiteren Entwicklung des Junkers- und Hochtief-Geländes und der Stichstraße von der Ludwigsfelderstraße aus durch das Junkers- und Hochtief-Geländes.

Frau Kainz teilt mit, dass laut Auskunft des Referates für Stadtplanung und Bauordnung eine Verbindungsstraße zur Pasteurstraße mittels eines beschleunigten Verfahrens umgesetzt werden soll. Frau Kainz wird in dieser Angelegenheit beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung den aktuellen Sachstand erfragen. Der Bezirksausschuss stimmt dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

Des Weiteren wünscht die Bürgerinitiative „Allach liebenswert“ auf der ostseitigen Gehbahn in der Schöllstraße einen provisorischen Asphaltbelag, einen Zebra-streifen (z.B. auf Höhe der Kupferstraße oder entlang der Ludwigsfelder Straße) und bei Umsetzung der Stichstraße eine Ausweisung der Schöllstraße als reine Anliegerstraße. Laut Auskunft der BI wurde der Gehweg auf der Ostseite seitens des Baureferates bereits zugesichert.

Der Bezirksausschuss beschließt mehrheitlich (5 Gegenstimmen), eine amtliche Verkehrszählung zu beantragen.

Ferner fordert die Bürgerinitiative „Allach liebenswert“ die Herstellung des Grünstreifens entlang der Schöllstraße entsprechend des Flächennutzungsplanes inkl. der Schließung der Zufahrten 1 und 2 (Schöllstraße 8) auf das Junkers-Gelände. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen, die Herstellung des Grünstreifens entlang der Schöllstraße zu fordern.

2.2 Bürgerpost an den BA

2.2.1 Gravierender Mangel an Kindergarten- und Hortplätzen im Sprengel Manzuschule

Ein Mitglied des Elternbeirates übergibt in dieser Angelegenheit eine Unterschriftenliste an Frau Kainz.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, sobald die amtlichen Einschreibezahlen bekannt sind, einen Runden Tisch einzuberufen, an dem Vertreter des Referates für Bildung und Sport, betroffene Eltern und der Bezirksausschuss 10 Moosach teilnehmen sollen. Laut telefonischer Auskunft ist die Vorsitzenden des Bezirksausschusses 10 mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

7.1 Förderung von Gemeinschaftsnutzgärten

Ein Vertreter von Gardensharing stellt das Projekt vor, dass vom Referat für Gesundheit und Umwelt unterstützt wird. Zur Umsetzung werden Brachflächen auf Flachdächern und Ebenen gesucht, u.a. mit Hilfe des Vermessungsamtes. Somit kann das Angebot an Freiflächen erhöht und der Gemeinschaftssinn gestärkt werden. Auch Schulen sind für dieses Projekt geeignet. Gardensharing möchte die Meinung der Bürgerinnen und Bürger, auch mittels Plakaten, erfahren.

Frau Kainz schlägt ein brachliegendes Grundstück (östlich der Würm, westlich der Evesbuschstraße, südlich der Höcherstraße) vor, das sich im Eigentum der Landeshauptstadt München befindet. Der Vertreter von Gardensharing wird sich mit dem Baureferat, Gartenbau, in Verbindung setzen. Ferner meint Frau Kainz, dass die Mittelschule an der Franz-Nißl-Straße immer aufgeschlossen für neue Projekte ist. Herr Lamkewitz schlägt vor, die Informationen auf der Homepage des Bezirksausschusses 23 zu veröffentlichen und bittet Gardensharing um Übermittlung geeigneter Unterlagen.

3. Anträge
-kein Eingang-

4. Entscheidungen

- 4.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Förderverein der Pfarrer-Grimm-Grundschule e.V.
Projektwoche zum Thema „Zeitreise“ von 11. bis 13.03.2014
Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14341
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem Zuschussantrag in voller Höhe zuzustimmen.
- 4.2 (E) Erweiterung des Schulzentrums an der Pfarrer-Grimm-Straße um eine weitere Mehrfachturnhalle und ein Schwimmbad (Antrag 4, Ziffer 2 und 3)
BV-Empfehlung Nr. 08-14 / E 01909 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes Allach vom 23.07.2013
Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14407
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, der Beschlussvorlage zuzustimmen. Des Weiteren beschließt er einstimmig, in einem zusätzlichen Schreiben um einen baldigen und überschaubaren Zeitrahmen hinsichtlich der drei Belange zu bitten.
Ferner beschließt der Bezirksausschuss einstimmig folgenden Antrag:
Der Bezirksausschuss fordert das Kommunalreferat auf, sich um den Erwerb der freien Flächen nördlich des Schulzentrums an der Pfarrer-Grimm-Straße zu bemühen und möglichst bald umzusetzen.
Anlässlich der o.g. Angelegenheit hat der Bezirksausschuss festgestellt, dass das Schulzentrum an der Pfarrer-Grimm-Straße bereits jetzt aus allen Nähten platzt und es sicher abzusehen ist, dass weiterer erheblicher Platzbedarf in der Zukunft besteht. Die Fläche nördlich des Schulzentrums ist die einzige noch freie Fläche, die eine Erweiterung zulassen würde. Aus diesem Grund ist es von herausragender Bedeutung, dass sich die Landeshauptstadt München diese Fläche sichert, bevor sie einer anderen Verwendung zugeführt wird, die eine Nutzung für das Schulzentrum ausschließen würde.

5. Anhörungen

- 5.1 Erinnerungsverfahren
Ernst-Häckel-Str. 80- 98
Provisorischer Gehweg
Frau Kainz berichtet über den Ortstermin am 12.03.14 in dieser Angelegenheit. Die Maßnahme kann laut Baureferat problemlos umgesetzt werden, ohne Parkmöglichkeiten zu verlieren.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem provisorischen Gehweg zuzustimmen.
- 5.2 Georg-Reismüller-Str. 40, Fl.Nr.: 1027/0
Umbau und Nutzungsänderung eines Laborgebäudes in ein Arbeiterwohnheim (befristet auf 2 Jahre)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den Bauantrag abzulehnen.

6. Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen:

- 6.1 Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 05.02.14:
Änderung der Satzung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München (Sitzungsvorlage Nr. 13400)
- 6.2 Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 19.02.14:
 - a) Landwirtschaft auf Dächern in der Stadt (Sitzungsvorlage Nr. 13875)
 - b) Flächenhaften Naturschutz in der Verwaltung stärken! (Sitzungsvorlage Nr. 13906)
 - c) Urbanes Gärtnern in München; Analyse und Grundsatzbeschluss (Sitzungsvorlage Nr. 13752)
 - d) Runder Tisch zur Armutzuwanderung aus EU-Ländern (Südosteuropa) (Sitzungsvorlage Nr. 13716)
- 6.3 Beschluss des Bauausschusses vom 11.03.14:
Aktion Saubere Stadt - Weiterentwicklung (Sitzungsvorlage Nr. 14090)
- 6.4 Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 25.03.14:
Zuschussnehmerdatei 2014; Vollzug des Haushaltsplanes 2014 für den Bereich "Förderung freier Träger"
 - a) des Amtes für Wohnen und Migration (Sitzungsvorlage Nr. 14082)
 - b) des Stadtjugendamtes (Sitzungsvorlage Nr. 14048)
 - c) des Amtes für Soziale Sicherung (Sitzungsvorlage Nr. 14036)
 - d) des Sozialreferates/Zentrale (Sitzungsvorlage Nr. 14007)
 - e) des Amtes für Wohnen und Migration (Sitzungsvorlage Nr. 14082)
 - f) des Stadtjugendamtes (Sitzungsvorlage Nr. 14048)
 - g) des Amtes für Soziale Sicherung (Sitzungsvorlage Nr. 14036)
 - h) des Sozialreferates / Zentrale (Sitzungsvorlage Nr. 14007)
- 6.5 Beschluss des Ausschusses für Bildung und Sport des Stadtrates vom 26.03.14:
Kindertagesstätten sonstiger Träger; Haus für Kinder Vesaliusstr. 25 im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing; Leistung eines Baukostenzuschusses (Sitzungsvorlage Nr. 14294)
- 6.6 Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.03.14:
 - a) Förderung von Wohnungsbaugenossenschaften zum Erhalt von günstigem Wohnraum (Sitzungsvorlage Nr. 14244)
 - b) Bekanntgabe: Beschlussvollzugskontrolle (BVK) (Sitzungsvorlage Nr. 14350)
 - c) Siemens-Studie "German Green City Index" darstellen (Sitzungsvorlage Nr. 14348)
- 6.7 Beschluss des Bauausschusses vom 01.04.14:
Kunst am Bau und Kunst im öffentlichen Raum (QUIVID); Richtlinienaktualisierung (Sitzungsvorlage Nr. 13917)

7. Verschiedenes

Herr Schneller moniert die Situation an der Grandauer Straße / Allacher Straße, da die Sträucher im Einmündungsbereich aus der Grandauer Straße kommend linksseitig, immer noch nicht zurück geschnitten wurden. Die Geschäftsstelle gibt dies nochmals an das Baureferat, Straßenunterhalt, weiter.

Herr Schneller beanstandet, dass an den Übergängen des Kiesweges bei der Würmwiese an der Eversbuschstraße beidseitig (zur Eversbuschstraße und zur Auenbruggerstraße hin) ein Versatz von 2-3 cm ist. Die Geschäftsstelle gibt dies an das Baureferat, Straßenunterhalt, weiter.

Herr Wieland berichtet, dass seit dem Brand der Straßenkehrmaschine an der Kreuzung Niggelstraße/Vesaliusstraße/Eversbuschstraße die Straßenmarkierungen schlecht erkennbar sind und neu gemacht werden müssen. Die Geschäftsstelle gibt dies an das Baureferat, Straßenunterhalt weiter.

Frau Kainz berichtet über den Scoping-Termin am 28.03.14 bzgl. 2. Bauabschnitt Grünfläche ehem. Allacher Sommerbad. Der Termin war sehr konstruktiv, am Zu- und Ablauf des Seitenarms werden Bäume entfernt, die versetzt oder neu gepflanzt werden. Eine Freifläche wird in der Mitte des Geländes realisiert.

Herr Wieland fragt nach dem aktuellen Sachstand bzgl. Ausbau Allacher Straße nach, da die Ergebnisse des Verkehrsworkshop vom 21.03.13 immer noch nicht vorliegen. Herr Kubuschok fordert den Bezirksausschuss auf, den Antrag: „Der Bezirksausschuss fordert das Baureferat auf, die Beschlussvorlage zur erstmalige Herstellung der Allacher Straße, zwischen Ernst-von-Beling-Straße und Eduard-Schwartz-Straße im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing, unverzüglich dem Stadtrat vorzulegen“ zu beschließen. Der Bezirksausschuss nimmt den Antrag einstimmig an.

7.1 Förderung von Gemeinschaftsnutzgärten
Bereits nach TOP 2.2.1 behandelt.

7.2 Weiteres Vorgehen wegen Kultur- und Bürgerzentrum
Frau Kainz teilt mit, dass die ihr gemeldeten Bedarfe weiter in einer Auflistung gesammelt werden, bis es dem neuen Unterausschuss übergeben wird.

Frau Kainz berichtet, dass das Protokoll der Arbeitsgruppe Budget gerade erstellt wurde. Zukünftig wird sich damit eine Unterausschuss oder eine Arbeitsgruppe beschäftigen.

8. Umlauf

Der Umlauf wird bis auf die nachfolgenden Punkte ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:

8.4 Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.03.14:
Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG); NBS/ABS Nürnberg-Ingolstadt-München, Ausbaumaßnahmen im Bereich der Landeshauptstadt München, Planungsabschnitt 82 M der ABS Ingolstadt - München; Planergänzung zur landschaftspflegerischen Begleitplanung für die Herstellung von Baustelleneinrichtungs- und Zwischenlagerflächen und Änderung der Zielsetzung der landschaftspflegerischen Maßnahme M20; z.K.

- 8.6 Schreiben Baureferat vom 14.03.14:
Ortstermin Eversbuschstraße am 12.03.14
Frau Kainz berichtet über den Ortstermin. Die in dem Ortstermin vereinbarten Pforten sind bereits aufgestellt worden, damit ein Befahren des Gehweges durch Fahrzeuge verhindert wird. Momentan klärt das Kommunalreferat, ob auf Höhe der Lichtsignalanlage der bestehende Gehweg um ca. 2m nach Westen erweitert werden kann, um ein Geländer zu realisieren.

Nachtrag:

1. Antrag:

- 1.1 Unterausschuss Kultur soll sich kontinuierlich um die Verwirklichung des Kulturzentrums im Stadtteil kümmern
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den Antrag in die Juni Sitzung zu vertagen.

2. Anhörungen:

- 2.1 10 jähriges Jubiläum Naturkindergarten Waldwichtl e.V. am 19.07.14
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände zu erheben.
- 2.2 Rede- und Antragsrecht für Elternbeiräte etc. durch deren Vertreter, auch wenn diese keinen Wohnsitz im Stadtbezirk haben
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, sich der Auffassung des Direktori-ums anzuschließen.

3. Umlauf:

Der Umlauf wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

Frau Kainz bedankt sich bei allen ausscheidenden Bezirksausschussmitgliedern für die langjährige und konstruktive Zusammenarbeit.

Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse:

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen:

- 3.13 Beschluss der Vollversammlung vom 19.03.14:
a) Mieterbeirat; Berufung eines stimmberechtigten Mitgliedes für den Bezirksaus-
schuss des 6. Stadtbezirkes (Sitzungsvorlage Nr. 13863)
b) Änderung der Satzung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt Mün-
chen (Sitzungsvorlage Nr. 14059)
c) München lebt Vielfalt; Interkultureller Integrationsbericht 2013 (Sitzungsvorlage
Nr. 13861)

- 3.14 Beschluss des Kreisverwaltungsausschusses vom 08.04.14:
Neufassung der Richtlinien für Sondernutzungen an den öffentlichen Straßen der
Landeshauptstadt München; Neufassung der Satzung über die Gebühren für
Sondernutzungen an den öffentlichen Straßen der Landeshauptstadt München
(Sitzungsvorlage Nr. 14456)

4. Nichtöffentlicher Teil



Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle